



Göttingen im Januar 2025

Tätigkeitsbericht der MAV für das Jahr 2024

Die MAV besteht aktuell aus den folgenden 13 Mitgliedern: Hilmar Ernst, Ute Friedrich, Thomas Hartmann, Meike Hosbach, Ina Kellner, Verena Kunkel, Madeleine Lamm, Sonja Lentz, Natascha Leßner, Janine Marx, Elina Nurmela, Elke Walter, Dahlia Winkelbach

Zahlen zu unserer Arbeit:

Im Jahr 2024 erreichten uns 249 Zustimmungsanträge zur Einstellung und Eingruppierung (davon 82 befristet), über die wir im Sinne des Mitarbeitervertretungsgesetzes mitzubestimmen hatten. Mitgeteilt wurden uns in diesem Zeitraum 288 Stundenänderungen, die Eingang in die Dienstverträge der betroffenen Kolleg:innen gefunden haben. Mitzubestimmen hatten wir auch bei 34 Höhergruppierungen. Leider erreichten uns auch 7 Probezeitkündigungen und 2 verhaltensbedingte Kündigungen, über die wir zu entscheiden hatten.

Informationsrechte der MAV:

In 3 Fällen hat sich das Gremium an die Arbeitgeberseite gewendet mit der Aufforderung, der Informationspflicht nachzukommen und die Beteiligungsrechte der MAV zu wahren. In allen drei Fällen befinden wir uns aktuell noch mit dem Arbeitgeber in Klärung.

Steigende Arbeitsbelastung in den Kitas:

Die Arbeitsbelastung in Kindertagesstätten hat in der Vergangenheit stark zugenommen und steigt stetig weiter an, bis hin zur Überbelastung. Insbesondere hat uns in 2024 die Arbeitsbelastung von Kita-Leitungen beschäftigt. Aktuell befinden wir uns in einem Beratungsprozess mit einem Gremium aus Trägervertretern und Kita-Leitungen, um zeitliche Spitzen zu analysieren und nach Entlastungs- bzw. Anpassungslösungen zu suchen. Unser Ziel ist es, geeignete Strukturen zur Entlastung zu vereinbaren, die sich ebenfalls entlastend auf die Beschäftigten im System Kita auswirken.

Ähnliche Entwicklungen zeichnen sich in vielen anderen Tätigkeitsfeldern ab. Hier wird sich zukünftig zeigen, an welchen Stellen die MAV ihre Unterstützung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen einbringen kann.

Situation in der Neuen Arbeit Brockensammlung:

Die gute Arbeit in der Neuen Arbeit Brockensammlung gerät durch Kürzungen im sozialen Bereich weiter unter Druck. Veränderungen, die sich dadurch ergeben, werden durch die MAV beratend begleitet. Unter anderem gab es dazu 2024 eine Info-Veranstaltung des Arbeitgebers, an dem auch die MAV teilgenommen hat.

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM):

Im Zeitraum 04/2023 bis 12/2024:

- gab es 227 BEM-Fälle im Kirchenkreis Göttingen-Münden
- wurden 30 Info-Gespräche geführt
- wurden 43 BEM-Verfahren begleitet

Eine Änderung der bestehenden Dienstvereinbarung zu BEM wurde angestrebt, um das Verfahren nach den Erfahrungswerten und aktuellen Erkenntnissen anzupassen. Aktuell befindet sich die Dienstvereinbarung noch in der Bearbeitung. Im Frühjahr 2025 soll die neue Version der Dienstvereinbarung abgeschlossen werden.

Bitte wenden

Dienstvereinbarung Fahrtkostenzuschuss:

Durch einen Beschluss in der Arbeits- und Dienstrechtlichen Kommission (ADK) im letzten Jahr, kann im Rahmen einer Dienstvereinbarung ein Fahrtkostenzuschusses von bis zu monatlich 20 € für den ÖPNV vereinbart werden. Aus Gründen des Umweltschutzes und zur Personalgewinnung wird zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitsentgelt ein Zuschuss zu den Kosten für Fahrten im ÖPNV zwischen Wohnung und Arbeitsstelle gewährt. Im Kirchenkreis Göttingen - Münden wurde dazu die „Dienstvereinbarung über die Gewährung eines Fahrtkostenzuschusses gem. § 32 Abs. 1 DVO im Rahmen eines Jobtickets“ abgeschlossen. Diese Dienstvereinbarung gilt ab dem 1. Februar 2024 für die Kindertagesstättenverbände und die Beschäftigten unseres Kirchenkreises.

MAV-Vorstellung in den Kitas:

Seit 2023 suchen wir vermehrt Einrichtungen im Kirchenkreis Göttingen-Münden auf, um mit Beschäftigten in Kontakt zu kommen, uns kennenzulernen und zu erfahren, welche Themen die Kolleg:innen vor Ort bewegen mit Blick auf ihren Arbeitsplatz. Aus den Ergebnissen ziehen wir Rückschlüsse darüber, welche Informationen es für Beschäftigte bedarf, mit welchen Fragen wir uns genauer auseinandersetzen sollten, und welche Inhalte geeignet sind, um z.B. auf MAV-Versammlungen besprochen zu werden. Da die Kitas im (Alt-) Kirchenkreis Münden durch die Fusion der Kirchenkreise Göttingen und Münden für uns neu dazukamen, konzentrierten wir uns zunächst auf diesen Bereich. Wir sind uns bewusst, dass, gerade nach der Pandemie, der Kontakt zu allen anderen Beschäftigten in gleichen Teilen wichtig ist und vereinbaren auch dort zukünftig weitere Besuchstermine.

Willkommenstage für neue Beschäftigte in den Kitas:

An der Veranstaltung des Arbeitgebers, in der neue Beschäftigte willkommen geheißen und über Trägerstrukturen informiert werden, nehmen wir teil, um auch dort einen ersten Kontakt zu den Beschäftigten herzustellen. Wir halten es für selbstverständlich und wichtig, dass die Mitarbeitervertretung als fester Bestandteil der Betriebsstruktur wahrgenommen wird und als beratendes und unterstützendes Gremium von Beschäftigten „gekannt“ wird.

Gründung eines Kitaverbandes für den gesamten Kirchenkreis Göttingen-Münden:

Die Idee der Arbeitgeber, einen Zusammenschluss der Kitaverbände zu vollziehen, und einen großen Kitaverband für alle Kitas zu gründen, wird von uns als MAV begleitet. Unsere Einbringung an dieser Stelle ist wichtig, damit die Interessen und Rechte der Kita-Beschäftigten bei der Planung bedacht werden und Berücksichtigung finden.



Hilmar Ernst
(Vorsitzender)



Thomas Hartmann
(stellv. Vorsitzender)

Info:

Auf unserer Homepage: www.mav-goettingen.de informieren wir regelmäßig über aktuelle Themen. Auch zu vielen Stichworten findet Ihr auf der rechten Seite Erklärungen.

www.  -goettingen.de



Bitte beteiligt Euch an der MAV-Wahl 2025, denn eine starke Mitarbeitervertretung im Kirchenkreis Göttingen-Münden ist wichtig, um die Interessen der Beschäftigten verantwortungsvoll zu vertreten. Geht wählen - oder lasst Euch als Kandidat*in aufstellen. Weiter Unterlagen dazu erhaltet Ihr bald vom gewählten MAV-Wahlvorstand.